

Fünfte Sitzung – Cinquième séance

Freitag, 4. Juni 1993, Vormittag
Vendredi 4 juin 1993, matin

08.00 h

Vorsitz – Présidence: Herr Schmidhalter

93.013

Europarat. Bericht des Bundesrates Conseil de l'Europe. Rapport du Conseil fédéral

Bericht vom 3. Februar 1993 (BBl I 694)
Rapport du 3 février 1993 (FF I 662)

Beschluss des Ständerates vom 1. Juni 1993
Décision du Conseil des Etats du 1er juin 1993

Kategorie III, Art. 68 GRN – Catégorie III, art. 68 RCN

Antrag der Kommission
Kenntnisnahme vom Bericht
Proposition de la commission
Prendre acte du rapport

93.016

Parlamentarierdelegation beim Europarat. Bericht Délégation parlementaire auprès du Conseil de l'Europe. Rapport

Beschluss des Ständerates vom 1. Juni 1993
Décision du Conseil des Etats du 1er juin 1993

Kategorie III, Art. 68 GRN – Catégorie III, art. 68 RCN

Herr **Columberg** unterbreitet im Namen der Schweizer Parlamentarierdelegation beim Europarat den folgenden schriftlichen Bericht über die 44. ordentliche Session der Parlamentarischen Versammlung des Europarates (*texte français voir Bulletin officiel du Conseil des Etats, session d'été 1993*):

0. Uebersicht

Schwerpunkte des Berichtsjahres (Mai 1992 bis Februar 1993)
Die Umwälzungen des Jahres 1989 haben eine Anpassung der Strukturen und der Arbeitsweise des Europarates notwendig gemacht, damit dieser den neuen paneuropäischen Herausforderungen besser gerecht werden kann. Sowohl das Ministerkomitee wie auch die Parlamentarische Versammlung haben entsprechende Reformbemühungen – insbesondere im Hinblick auf die im Oktober 1993 in Wien stattfindende erste Gipfelkonferenz der Staats- und Regierungschefs der Europaratsmitglieder – vorangetrieben.

Ein weiterer Schwerpunkt des Berichtsjahres waren die vor allem unter dem Eindruck der tragischen Ereignisse im ehemaligen Jugoslawien von der Parlamentarischen Versammlung unternommenen Bemühungen, den von den Institutionen des Europarates gewährleisteten Schutz der Menschenrechte

auch auf Nichtmitgliedstaaten auszudehnen. Die Versammlung arbeitete ebenfalls als Anreiz zuhanden des Ministerkomitees ein Zusatzprotokoll zur Europäischen Menschenrechtskonvention über die Minderheitenrechte aus, verbunden mit der Aufforderung, einen solchen Text anlässlich der Wiener Gipfelkonferenz zu verabschieden.

Zu Beginn des Berichtsjahres ging die sechsmonatige schweizerische Präsidentschaft des Ministerkomitees durch unseren Bundesrat René Felber zu Ende (das Präsidium ist bisher unserem Lande alle zehn Jahre zugefallen). Diese Zeit fiel in eine für die Beziehungen des Europarates mit den mittel- und osteuropäischen Staaten wichtige Periode. Während der Schweizer Präsidentschaft wurden auch die bisher eher vernachlässigten Beziehungen des Europarates zu den USA intensiviert. Weitere Details sind im Jahresbericht des Bundesrates über die Tätigkeiten der Schweiz im Europarat 1992 (93.013) enthalten.

1. Einleitung

Die Schweizer Parlamentarierdelegation beim Europarat berichtet im folgenden über ihre Tätigkeit während der 44. ordentlichen Session, die zwischen Mai 1992 und Februar 1993 im Rahmen von drei Teilsessionen in Strassburg tagte. Die Sommersession fand in Budapest statt.

1.1 Zusammensetzung der Delegation

Unsere Delegation setzte sich wie folgt zusammen:

– Nationalrat: Columberg (Präsident), Berger (Vizepräsident), Caccia, Haller, Mühlemann, Pini, Robert, Ruffy;
– Ständerat: Bloetzer, Flückiger, Schiesser, Seiler Bernhard.

1.2 Funktionen von Mitgliedern unserer Delegation

Zu Beginn der Frühjahrsession 1992 wurden:

– Ständerat Flückiger zum Vizepräsidenten der Parlamentarischen Versammlung für die 44. ordentliche Session und zum Präsidenten der Kommission für Migrations- und Flüchtlingsfragen gewählt;

– Nationalrat Pini als Präsident der Kommission für Sozial-, Gesundheits- und Familienfragen;

– Nationalrat Ruffy als Vizepräsident der Kommission für Umwelt-, Raumplanungs- und Regionalfragen;

– Nationalrat Caccia als Präsident der Unterkommission Technologiepolitik der Kommission für Wissenschaft und Technologie; und

– Nationalrätin Haller als Präsidentin der Unterkommission für Menschenrechte der Kommission für Rechtsfragen und Menschenrechte wiedergewählt.

Nationalrat Columberg war im Herbst 1992 Mitglied des Wahlbeobachtungsteams der Parlamentarischen Versammlung anlässlich der Wahlen in Rumänien.

1.3 Verschiedenes

Die Schweizer Delegation unterbreitete im Berichtsjahr dem Büro der Parlamentarischen Versammlung zuhanden der Wahlbehörde (Ministerkomitee) einen Dreivorschlag für den Schweizer Sitz im Europäischen Ausschuss zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe für die nächste, im September 1993 beginnende vierjährige Amtszeit. Die Delegation dankt bei dieser Gelegenheit Professor Jacques Bernheim, der dieses Amt während vier Jahren versah und auf eine Wiederwahl verzichtete, für seine wertvollen Dienste.

Fällig wurde im Berichtsjahr ebenfalls die Wahl des Schweizer Mitgliedes der Europäischen Kommission für Menschenrechte für die im Mai 1993 beginnende, neue sechsjährige Amtszeit. Gewählt wurde auf Vorschlag der Schweizer Delegation Professor Stefan Trechsel, der dieses anspruchsvolle Amt schon seit zwölf Jahren ausübt. Die Delegation dankt Professor Trechsel bei dieser Gelegenheit ebenfalls für seinen wertvollen und unermüdlichen Einsatz im Dienste des Schutzes der Menschenrechte.

Es geht nicht immer klar aus dem Delegationsbericht hervor, dass die Mitglieder jeweils während des Berichtsjahres auch ein gerüttelt Mass an Arbeit in Form von zahlreichen Kommissionssitzungen zu leisten haben. Darüber hinaus halten sie auch immer wieder Vorträge über den Europarat und publizieren Artikel über ihre Ratstätigkeit.

Wir bitten Sie, vom vorliegenden Bericht Kenntnis zu nehmen.

Europarat. Bericht des Bundesrates

Conseil de l'Europe. Rapport du Conseil fédéral

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1993
Année	
Anno	
Band	III
Volume	
Volume	
Session	Sommersession
Session	Session d'été
Sessione	Sessione estiva
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	05
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	93.013
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.06.1993 - 08:00
Date	
Data	
Seite	986-986
Page	
Pagina	
Ref. No	20 022 781

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.
Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.
Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.